



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

## **Universitätsbibliothek Paderborn**

### **Jahresbericht ... des Faches Geographie im Fachbereich 1**

**Universität Paderborn / Fach Geographie**

**Paderborn, 1987(1988) - 1996(1997)**

8. Westfälisches Umwelt Zentrum (WUZ)

**urn:nbn:de:hbz:466:1-29548**

## 8. Westfälisches Umwelt Zentrum (WUZ)

Im Herbst 1993 wurde von Hochschulangehörigen der verschiedensten Fachrichtungen der Verein zur „Förderung von Innovation und Technologietransfer“ (FIT) und mit ihm das „Westfälische Umwelt Zentrum“ (WUZ) ins Leben gerufen. Mit dem Ziel, das in der Hochschule vorhandene Potential im Bereich der Umweltforschung für Einrichtungen der öffentlichen Hand, Unternehmen der Wirtschaft und Verbände nutzbar zu machen, wird der Verein über das WUZ in interdisziplinärer Kooperation ökologisches know-how bereitstellen. Dieses Angebot an Umweltforschung soll sich an realen Problemstellungen orientieren. In der Region besteht ein erheblicher Bedarf, Produktion und Entsorgung umweltgerecht zu gestalten. Für die Wirtschaft eröffnen sich hieraus interessante Perspektiven: zum einen wächst zur Zeit der Markt für umweltverträgliche Produkte und für die verschiedensten umweltverträglichen Produktionsverfahren; zum anderen kann die Entwicklung integrierter Umweltkonzepte helfen, Rohstoffe und Kosten zu sparen.

Die Ausarbeitung solcher Konzepte erfordert die interdisziplinäre Zusammenarbeit von Fachleuten aus den unterschiedlichsten Bereichen der Naturwissenschaften, der Technik und der Ökonomie. Das Westfälische Umwelt Zentrum, das die Vernetzung der Umweltforschung der unterschiedlichsten Fachgebiete innerhalb der Universität-GH Paderborn mit ihren Außenstellen in Höxter, Meschede und Soest gewährleistet, ist damit gleichzeitig der ideale Ansprechpartner für Interessenten von außen.

Forschungs- und Entwicklungsarbeiten werden an der Universität-GH Paderborn von den Hochschul- Lehrern sowie von ihren Mitarbeitern ausgeführt. Die Transferaufgaben wurden bisher von den einzelnen Hochschullehrern übernommen. In vielen Arbeitsgruppen werden diese Arbeiten überwiegend aus sogenannten „Drittmitteln“ finanziert, d.h. mit Geldern, die projektgebunden von der Industrie zur Verfügung gestellt werden.

Die Bandbreite der Arbeiten im Umweltbereich erstreckt sich vom technischen Umweltschutz über die wirtschaftlichen Anforderungen bis hin zu Umweltverträglichkeitsprüfungen und zur Landschaftsplanung, und zwar gegenwärtig hauptsächlich in den Bereichen:

- Abgas- und Abluftreinigung
- Abfall- und Polymerrecycling
- Abwasser- und Prozeßwassertechnik
- Bodensanierung und Pflanzenschutz
- Landespflege und Landschaftsarchitektur
- Physische Geographie
- Regenerative Energien/rationelle Energieverwendung
- Elektromog
- Umweltanalytik und Sicherheitstechnik
- Umweltbetriebs- und Umweltrisikoberatung
- Umweltmonitoring

Das in den Arbeitsgruppen mit integrierte Fachgebiet der Physischen Geographie leistet auf der Angebotsseite einen beachtlichen Beitrag (s. Leistungskatalog).

Inzwischen sind die ersten Schritte im Aufbau des WUZ in Richtung auf seine Arbeitsfähigkeit hin getan. Von Seiten der Paderborner Gruppen wurden im Technologiepark Büroräume angemietet und personell ausgestattet. Eine Reihe von Tagungen und Workshops konnten organisiert und durchgeführt werden, wobei eine ansehnliche Serie von Publikationen vom FIT-Verlag herausgegeben werden konnte. Erste Auftragsarbeiten, auch in der Physischen Geographie, konnten ausgeführt werden. Eine gute Akzeptanz belegen zusätzlich die inzwischen zufriedenstellend gewachsenen Mitgliederzahlen im FIT.

Gegen Jahresende erreichte die Nachricht aus dem Ministerium das WUZ, daß die zugesagten Mittel als Anschubfinanzierung bereitgestellt sind und die ersten dringlichen Investitionen realisiert werden können. Daraus sollten sich Impulse und Perspektiven für die Arbeit des WUZ in den kommenden Jahren entwickeln.

## LEISTUNGSKATALOG DES FACHGEBIETES

### PHYSISCHER GEOGRAPHIE

---

### RAUMANALYSE ZUM RESSOURCEN- UND UMWELTSCHUTZ

#### Untersuchungen zum Boden-Wasser-Umwelt-Komplex

##### 1. Standortanalyse

- Kulturböden (Belastung; Sanierung)
- Bodenmechanik
- Erosion
- Bautechnische Standortuntersuchung
- Abgrabungen und Folgenutzungsplanung
- Wasseranalytik für Steh- und Fließgewässer; Stofftransporte; Grundwasser; Wasserbilanzierung

##### 2. Räumliche Komplex-Analyse

- Geoökosystem-Analysen
- Umweltverträglichkeitsprüfung
- Stadt- und geländeklimatische Untersuchungen
- Emission und Luftschadstoffe

##### 3. Stadt- und Raumplanung

- Basiskarterstellung
- Landnutzungskartierung
- Funktionale Kartierung ländlicher und städtischer Siedlungen
- Nutzungspotentiale

#### AUSSTATTUNG

- Geophysikalische und geochemische Labors zur Boden-Sediment-Wasseranalyse
- Rechnergestützte Stereocordanlage zur Luft- und Satellitenbilddauswertung
- Geographische Informationssysteme (GIS) „ERDAS“, „ARCVIEW“
- Empfangsanlage für Satellitendaten (v.a. METEOSAT)
- Klimastationen
- Umweltmeßwagen für mobilen Einsatz in der Luftbelastungsmessung
- Abteilung für Computergraphik und Kartographie

#### FORSCHUNGSARBEITEN, GUTACHTEN

- Messungen und Schadenserhebung zur Bodenerosion in Ostwestfalen
- Agrarökologische Probleme im Haarstrang
- Desertifikationsforschung in Trockengebieten
- Technologie und Managementprobleme in der Bewässerungslandwirtschaft
- Stadtklima Paderborn
- Stofftransport in Fließgewässern Ostwestfalens
- Standort- und Bodengutachten „Turmberg“, Paderborn
- Land- und Ressourcennutzung in Zentral-Spanien (La Mancha) im Rahmen eines EU-Projektes